

# Maria Hilf

Kleinholz  
Bote

CPPS



Juli 2022

## News Termine Berichte

**Liebe Freunde und Wohltäter der Wallfahrtskirche Maria Hilf in Kleinholz, liebe Freunde und Wohltäter der Missionare vom Kostbaren Blut!**

### 1.Juli - Das Hochfest des Kostbaren Blutes

In einem alten Kirchengebet zum Fest der Kostbaren Blutes heißt es: *„Allmächtiger ewiger Gott, Du hast Deinen eingeborenen Sohn zum Erlöser der Welt eingesetzt und wolltest durch sein Blut Dich versöhnen lassen; so lass uns denn, wir bitten Dich, den Lösepreis unseres Heiles in festlicher Feier verehren und durch seine Kraft vor den Übeln dieses Lebens auf Erden beschirmt werden, so dass wir uns im Himmel ewig seiner Frucht erfreuen dürfen. Durch unsern Herrn Jesus Christus ...“*

Für uns Missionare ist dieses Fest vom Kostbaren Blut nach wie vor HOCHFEST, wenngleich die Kirche seit der Liturgiereform 1969 dieses Fest mit dem Fronleichnamfest zusammen feiert.

Das Fest des Kostbaren Blutes Jesu wurde schon in den ersten Jahrhunderten im Heiligen Land festlich begangen. In Gethsemane, wo Jesus vor seiner Passion gebetet und Blut geschwitzt hat, steht heute die Todesangst – Basilika. Von Gethsemane aus begann das Blut Christi zu fließen und erfuhr auf Golgotha seine Erfüllung im geöffneten Herzen des Herrn. Beide Orte sind eng miteinander verbunden, denn das Blut Christi rettet uns und verwandelt uns von Sündern in Erlöste. Das Blut Christi ist die größte und vollkommenste Liebeserklärung des Vaters an uns. Dieses kostbare und lebenspendende Blut fließt täglich auf unseren Altären bei der Feier der Hl. Messe. Wir sind aufgerufen aus dieser Quelle der Liebe und Barmherzigkeit unaufhörlich zu schöpfen, um uns daraus zu nähren und zu heiligen. Für uns aber gilt, diese Liebe Gottes zu erwidern und unseren Brüdern und Schwestern weiterzugeben. Im Alten Testament sprach Gott zu seinem Volk in Ägypten und sagte: "Das Blut an den Häusern, in denen ihr wohnt, soll für euch ein Zeichen sein." (Ex 12,13). Im Neuen Testament wird das Blut Jesu zum Zeichen der ewigen Erlösung! Vom 10. Jahrhundert an entstanden lokale Feste zur Verehrung des kostbaren Blutes Jesu Christi, so 923 im Kloster auf der

Bodenseinsel Reichenau. Wichtige Anstöße kamen dann bis ins 15. Jahrhundert von den Kreuzfahrern und Blut-Reliquien, die sie mitbrachten.

Im 17. und 18. Jahrhundert verbreitete sich das Fest auch in Diözesen, die keine Blutreliquie besaßen. 1815 gründete der hl. Kaspar del Bufalo die Gemeinschaft der Missionare vom kostbaren Blut. Jahre später- 1834 - gründete er zusammen mit der hl. Maria de Mattias auch die Schwestern von der Anbetung des kostbaren Blutes. Papst Pius IX. führte 1849 nach seiner Rückkehr aus dem Exil das Fest für die ganze katholische Kirche ein zur Feier am 10. August.

Papst Pius X. verlegte den Termin auf den 1. Juli. Bei der Reform des römischen Kalenders 1969 wurde das Fest gestrichen, weil sein Inhalt schon mit dem Fest Fronleichnam gefeiert wird.

Nach wie vor aber gilt: "Ihr wisst, dass ihr aus eurer sinnlosen, von den Vätern ererbten Lebensweise nicht um einen vergänglichen Preis losgekauft wurdet, nicht um Silber oder Gold, sondern mit dem kostbaren Blut Christi, des Lammes ohne Fehl und Makel." (1 Petr. 1,18f) Dieses Wissen ist heute vielfach verloren gegangen. Daher schauen immer weniger“ auf den, den sie durchbohrt haben“, sondern lenken ihre Aufmerksamkeit auf das vielfältige Angebot der Selbsterlösung. Wir aber haben die Gewissheit aus dem Glauben, dass wir uns nicht selber erlösen können, sondern dass wir uns die Erlösung schenken lassen dürfen. In diesem dankbaren Wissen feiern wir das Hochfest des Kostbaren Blutes am 1. Juli.

**Termine** – Missions-u. Exerzitenhaus Maria Hilf

Tel. 05372 – 62620 [maria-hilf-kufstein@CPPS.at](mailto:maria-hilf-kufstein@CPPS.at)

Für den Inhalt verantwortlich: P. Hermann Wörgötter, CPPS

**01. Juli Hochfest des Kostbaren Blutes**

**02. Juli Patrozinium MARIA HEIMSUCHUNG**

**02. Juli 7 - 9 Uhr: Herz-Mariä-Sühnesamstag** Hl. Messe - Aussetzung - gestalteter Sühne - Rosenkranz - Beichtgeleg.

**06. Juli 9 - 11 Uhr 15: Stille Stunden für Frauen** (1x pro Monat/Opus Dei)

**09. Juli 09:30 – 11:30 Treffpunkt für Kinder**

**13. Juli 19:30 Uhr: Fatimatag**, ab 18:30 Uhr

Beichtgelegenheit, Lichterprozession

**24. Juli Fahrzeugsegnung** nach der Hl. Messe

### Vorschau August 2022

**11. August 9 - 11 Uhr 15: Stille Stunden für Frauen** (1x pro Monat/Opus Dei)

**13. August 19:30 Uhr: Fatimatag**, ab 18:30 Uhr Beichtgelegenheit, Lichterprozession

**21.08. – 26.08. Priesterexerziten mit WB Marian Eleganti OSB**

**Mijo Barada kommt** - Vertiefungstage - Do.01- So 04. Sept.2022

Anmeldung und Information **nur über** Maria Ritzer, Hochberg 15, A-6344 Walchsee Tel. 0043 676 8416 40364 e-mail:

[mari.walchsee@gmail.com](mailto:mari.walchsee@gmail.com)